Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: God Dethroned (NL)
Genre: Blackened Death Metal
Label: Metal Blade Records
Album Titel: The World Ablaze
Spielzeit: 41:57
VÖ: 05.05.2017

Die niederländische Death Metal Institution God Dethroned, die sich bereits 1990 gründeten und somit zu den Wegbereitern des Genres zu zählen sind, gingen 2012 auf Abschieds-Tour, um sich würdig von der Fangemeinde zu verabschieden. Wie das aber so ist mit Menschen, welche die Musik nicht nur einfach spielen, sondern leben, merkt man irgendwann, dass es ohne einfach nicht geht. So formte man sich 2014 also neu und kommt nun dieser Tage mit Langspieler Nr. 11 um die Ecke.

Eines schon mal vorweg, nicht nur ich, sondern viele von Euch da draußen werden ob dieses neuen Albums froh sein, dass dies so ist. Das Album hört auf den Namen "The World Ablaze" und schließt eine Trilogie über den ersten Weltkrieg ab, welche mit "Passiondale" (2009) begann und sich mit "Into The Lungs Of Hell" (2010) fortsetzte. Wie gesagt "The World Ablaze" schießt diese Trilogie nun ab. …und das mit Bravour!

Zu hören bekommen wir eine Scheibe, die dich schon mit dem Cover auf Zeitreise aufs Schlachtfeld jener Tage mitnimmt. Das Intro "A Call Of Arms" leitet die Scheibe mit einer feinen Melodie ein, unter der sich Sprachsamples hören lassen. Diese klingen wie Ansagen übers Funkgerät. Natürlich entsprechend damaliger Qualität.

Nach dieser "Ruhe" vor dem Sturm wird dann zum Angriff mit "Annihilation Crusade" geblasen, ähh… gesägt. Hier bestimmen wildes Schlagzeugspiel mit 'nem Haufen Blastbeasts und sägende Gitarren den Song. Bass und Leads fügen sich gekonnt ein, lassen das Ganze entsprechend finster klingen und bringen aber gleichzeitig immer Melodie mit ein. Trotz des melodischen Anteils verliert der Song, welcher auch mit Tempowechsel aufwartet, nie an Aggressivität und Härte. Der finstere Gesang von Henri, irgendwo zwischen Death Growls und Black Metal Gesang liegend, bringt zusätzlich einen kalten Wutfaktor mit sich. So geht es auch in den anderen Tracks zu; kleine, feine Soli und Tempowechsel lockern das Ganze auf und verhindern so, dass der Hörer des Trommelwirbels und der sägenden Gitarren überdrüssig wird.

"On The Wrong Side Of The Wire" wartet gar mit melodischen Riffs auf, die den Song zusammen mit den treibenden und druckvollen Drums bestimmen. Diese Nummer ist wohl auch die eingängigste des Albums. Die Melodie geht dir noch lange nach dem Hören nicht aus dem Kopf.

Das Album abschließende "The 11th Hour" kommt dann zuguterletzt noch mit doomiger Schwere daher und betont damit nochmals die Finsternis des Albums.

TRACKLIST

01. A Call To Arms (Intro)
02. Annihilation Crusade
03. The World's Ablaze
04. On The Wrong Side Of The Wire
05. Close To Victory
06. Königsberg
07. Escape Across The Ice (The White Army)
08. Breathing Through Blood
09. Messina Ridge
10. The 11th Hour

LINEUP

Henri Sattler - Vocals, Guitars
Mike Ferguson - Guitars
Jeroen Pomper - Bass
Michiel van der Plicht - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/goddethroned official

Autor: Thomas

Die Produktion, welche von der Band selbst vorgenommen wurde, der Mix von Dan Swanö und das Mastering von Sander von der Heide sind richtig klasse gelungen und lassen das Ganze zu einem schwarzen, finsteren Death Metal Genuss werden.

Fazit:
God Dethroned melden sich mit "The World Ablaze" eindrucksvoll zurück. Sie vermischen gekonnt verschiedene Stile in ihrer Musik, ohne dabei die Death Metal Wurzeln, die Finsternis und Aggressivität zu vernachlässigen. Ein reifes und fast perfektes Album. Fans der Band wird das Herz aufgehen und jeder, der mit dieser Art Musik was anzufangen weiß, muss hier zuschlagen!

Punkte: 9/10

Anspieltipp: alles